

Mastercard in Österreich im Überblick

Mastercard blickt in Österreich auf eine lange und bewegte Vergangenheit zurück. Bereits 1980 begann Eurocard Austria mit der Ausgabe von Eurocard/Mastercard-Produkten für die österreichischen Banken und parallel mit dem Aufbau der Akzeptanz bei österreichischen Händlern. Anfang der neunziger Jahre wurde Eurocard Austria mit der Übernahme des Bankomat- und Bankomat-karten-Geschäfts zu Europay Austria als alleiniger Lizenznehmer und Vertreter von Mastercard in Österreich. 1998 kam es zur Konsolidierung der Marken – Mastercard für Kreditkarten, Maestro für Debitkarten – und 2002 zur Verschmelzung von Mastercard und Europay auf internationaler Ebene.

Mit dem Börsengang von Mastercard Worldwide 2006 änderten sich die Strukturen grundlegend. Mastercard Worldwide übernahm das Lizenzgeschäft und das internationale Processing, während Europay Austria als eigenständiges Unternehmen das Issuing- und Acquiringgeschäft weiterführte und ein Jahr später mit dem Erwerb einer Visa-Lizenz zu Pay-Life wurde. Heute gibt es eine Reihe von Kartenissuern mit einer Mastercard-Lizenz und Händler haben zahlreiche Acquirer zur Auswahl. Insgesamt gibt es in Österreich derzeit rund 1,3 Millionen Mastercard-Karten, 9 Millionen Maestro-Karten und etwa 80 000 Akzeptanzstellen. Seit 2008 gibt es eine eigene Mastercard-Niederlassung in Österreich. **Red.**